

Zyklus 3, 1. Klasse der Sekundarstufe I

Orientierungsgespräch Beobachtungs- und Beurteilungsunterlagen der Lehrperson

Schülerin, Schüler
Lehrperson

Vorname

Vorname

Name

Name

Geburtsdatum

Schulort

Beurteilungen der fachlichen (inkl. methodischen) Kompetenzen

Fachbereich	Niveau	Note
Deutsch		
Französisch		
Englisch		
Mathematik		
Natur und Technik		
Medien und Informatik		

Fachbereich	Note
Räume, Zeiten, Gesellschaften	
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	
Bildnerisches Gestalten	
Textiles und Technisches Gestalten	
Musik	
Bewegung und Sport	

Beurteilungen der personalen und sozialen Kompetenzen

Tabelle: Bedeutung der Punkte im Diagramm. Die grau hinterlegte Spalte entspricht der stufenspezifischen Erwartung.

⦿	⦿	⦿	•
übertrifft die Anforderungen	erfüllt die Anforderungen	erfüllt die Anforderungen mehrheitlich	erfüllt die Anforderungen kaum

	⦿	⦿	⦿	•
Personale Kompetenzen				
Selbstreflexion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Kompetenzen				
Dialog- und Kooperationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konfliktfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Respektvoller Umgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Förderschwerpunkte

	Förderschwerpunkt
Deutsch	
Französisch	
Englisch	
Mathematik	
Natur und Technik	
Medien und Informatik	
Räume, Zeiten, Gesellschaften	
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	
Ethik, Religionen, Gemeinschaft	
Bildnerisches Gestalten	
Textiles und Technisches Gestalten	
Musik	
Bewegung und Sport	
Begleitetes Studium	
Selbstreflexion	
Selbstständigkeit	
Eigenständigkeit	
Dialog- und Kooperationsfähigkeit	
Konfliktfähigkeit	
Respektvoller Umgang	

Bemerkungen:

Die Erziehungsberechtigten bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass das Gespräch stattgefunden hat und sie die Beobachtungs- und Beurteilungsunterlagen einsehen konnten. Die Unterschrift bedeutet *nicht*, dass die Erziehungsberechtigten mit der Beurteilung der Lehrperson einverstanden sein müssen.

Datum des Gesprächs

Unterschrift Lehrperson

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Die Erziehungsberechtigten sind einverstanden, dass die Lehrperson die Beobachtungs- und Beurteilungsunterlagen beteiligten oder abnehmenden Lehrpersonen weiterleitet. Die Weitergabe dient der förderorientierten Unterstützung des Kindes.

Die Zustimmung zur Weitergabe ist freiwillig.

Zustimmung Erziehungsberechtigte ja nein

Leistungsübersicht für Übertritt

während der 1. Klasse der Sekundarschule in die 1. Klasse des Langzeitgymnasiums

Diese Leistungsübersicht ist nur auszufüllen, wenn ein Übertritt vorgesehen ist.

Leistungsübersicht 1. Klasse Sekundarschule (Zwischenstand) Fachliche (inkl. methodische) Kompetenzen	
Deutsch	
Französisch	
Englisch	
Mathematik	
Räume, Zeiten, Gesellschaften	
Natur und Technik	

Feststellungen Lehrperson

	Sekundarschule	Langzeitgymnasium
Zeugnisnoten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Personale und soziale Kompetenzen

	∴	∵	∶	•
	übertrifft die Anforderungen	erfüllt die Anforderungen	erfüllt die Anforderungen mehrheitlich	erfüllt die Anforderungen kaum
Personale Kompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Kompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Sekundarschule	Langzeitgymnasium
Zuweisungsvorschlag Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen:

Datum des Zuweisungsgesprächs

Übertritt während der 1. Sekundarklasse

Die Schülerin, der Schüler kann nur bis spätestens 1. Dezember in die 1. Klasse des Langzeitgymnasiums übertreten, wenn eine deutliche Unterforderung feststellbar ist und sie oder er von der Klassenperson in Absprache mit den andern Lehrpersonen dafür empfohlen wird. Die Rektorin, der Rektor der gemeindlichen Schule ist über den beabsichtigten Übertritt vor der Unterzeichnung des Zuweisungsentscheides zu informieren.

Der Zuweisungsentscheid muss bis spätestens 10. November gefällt sein. Diese nachträgliche Zuweisung ins Langzeitgymnasium erfolgt bis Ende des Schuljahres provisorisch. Das Zeugnis des 1. Semesters des Gymnasiums ist nicht promotionswirksam. Hingegen müssen die Promotionsbedingungen im 2. Semester erfüllt sein, damit eine definitive Aufnahme ins Gymnasium erfolgen kann.